

Yukon-Nevada Gold Corp. erbohrt 22,87 m mit 8,37 g/t Au auf West Mahala in Jerritt Canyon, Nevada

11.01.2012 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 11. Januar 2012. [Yukon-Nevada Gold Corp.](#) (WKN: A0MVD1; Toronto Stock Exchange: YNG) gibt die Ergebnisse ihres 2011-Übertagebohrprogramms auf dem Mahala-Projekt bekannt. Das Mahala-Projekt liegt auf der sich vollständig in Unternehmensbesitz befindlicher Jerritt-Canyon-Liegenschaft in Nevada, USA. Jerritt Canyon wird von Queenstake Resources USA Ltd. ('Queenstake'), einer sich vollständig im Besitz von Yukon-Nevada Gold Corp. ('YNG' oder das 'Unternehmen') befindlichen Tochtergesellschaft, betrieben.

Die wichtigsten Punkte

- MAH-457 erbohrt in der Zone West Mahala 64,05 m mit 6,38 g/t Gold einschließlich 24,4 m mit 3,43 g/t Gold und 22,87 m mit 8,37 g/t Gold und 13,42 m mit 12,28 g/t Gold;
- EM-121 erbohrt in der Zone East Mahala 15,25 m mit 4,77 g/t Gold einschließlich 3,05 m mit 8,88 g/t Gold und 4,88 m mit 8,64 g/t Gold; und
- MAH-454 erbohrt in der Zone Mahala 32,02 m mit 4,63 g/t Gold einschließlich 15,24 m mit 6,24 g/t Gold und 3,05 m mit 8,37 g/t Gold.

Das Unternehmen begann am 17. Juli 2011 ein 130.000 Fuß umfassendes Übertagebohrprogramm auf Jerritt Canyon, das mehrere Projekte auf dem 119 Quadratmeilen umfassenden Landpaket des Unternehmens überprüft. Das Programm wurde dazu ausgelegt, Ressourcen zu erkunden oder Ressourcen in Vorräte umzuwandeln, die sich entweder für einen Tage- oder Untertagebau eignen.

Diese Pressemitteilung aktualisiert die 2011-Ergebnisse der Übertagebohrungen auf dem Mahala-Projekt, das eine Umwandlung und Erweiterung der Ressourcen in Nähe der aktuellen Untertageabbaubetriebe in den Minen Smith und SSX-Steer in den folgenden drei Bereichen anvisierte:

- East Mahala (Smith-Mine: Zonen 1, 3 und 4: einschließlich Zone 9 welche East Dash ist);
- Mahala (Smith-Mine: Zone 8); und
- West Mahala (östlich der Mine SSX-Steer).

Das gesamte Mahala-Bohrprogramm umfasst 54 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 71.211 Fuß (21.711 m), wie in Tabelle 1 dargestellt. Alle 54 Bohrungen sind Rückspülbohrungen (Reverse Circulation, RC). 16 dieser Bohrungen wurden als Kernbohrungen abgeschlossen oder es ist geplant, sie als Kernbohrungen abzuschließen. Die Gesamtlänge der RC-Bohrungen ist 61.760 Fuß (18.829 m). Die Gesamtlänge der Kernbohrungen (abgeschlossen und nicht abgeschlossen) beträgt 9.451 Fuß (2.882 m). 18 dieser Bohrungen waren Explorationsbohrungen in den Bereichen East Mahala und Mahala. Die restlichen 36 Bohrungen dienten zur Ressourcenumwandlung.

Tabelle 1. Zusammenfassung der 2011-Übertagebohrungen auf den Projekten East Mahala, Mahala und West Mahala

Tabelle unter folgendem Link...

<http://www.goldinvest.de/index.php/yukon-nevada-gold-corp-erbohrt-2287-m-mit-837-gt-au-auf-west-mahala-in-jerritt-c>

Die bis zum 31. Dezember 2011 eingetroffenen Ergebnisse des Bohrprogramms werden unten nach Gebiet besprochen und sind in den Tabellen 1 bis 3 aufgeführt. Karten mit den Bohrstellen und eine Tabelle mit einer Zusammenfassung der Analyseergebnisse, die die RC-Vorbohrungen identifizieren sind auf der Webseite des Unternehmens unter

http://www.yukon-nevadagold.com/i/pdf/MahalaSurfaceDrillingMaps_2011.pdf und

http://www.yukon-nevadagold.com/i/pdf/MahalaSurfaceDrillAssayResults_2011.pdf zu finden.

Todd Johnson, Vice President Exploration von Yukon-Nevada Gold Corp., erklärte: 'Die anfänglichen Analysenergebnisse des 2011-Übertagebohrprogramms auf Mahala trafen gemäß unserer Erwartungen ein, die auf viel harter Arbeit und guter Planung beruhten. Das gesamte Jerritt-Geologenteam verdient für diese gute Arbeit Anerkennung. Es ist aufregend, diese zusätzliche Vererzung zu sehen, die während der jüngsten Bohrarbeiten auf Mahala und West Mahala angetroffen wurde.'

East Mahala

Die Bohrarbeiten auf East Mahala umfassen 18 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 22.733 Fuß (6.931 m): 14 Explorations- und 4 Ressourcenumwandlungsbohrungen. Sechs dieser Bohrungen schließen 800 Fuß tiefe Vorbohrungen ein. Bis dato sind für 10 Bohrungen die Analysenergebnisse eingetroffen. Die wichtigen Analysenergebnisse sind in Tabelle 2 aufgeführt. Bis zum Ende des Jahres 2011 wurden zwei der Vorbohrungen durch Kernbohrungen verlängert. Die Gesamtkernbohrlänge beträgt 868 Fuß (264 m). Vier Bohrungen müssen noch durch Kernbohrungen verlängert werden. Die Gesamtlänge dieser Kernbohrungen beträgt 2.295 Fuß (700 m). Diese Bohrungen werden laut Zeitplan bis Ende Januar 2012 niedergebracht werden. Alle Bohrungen in diesem Gebiet befinden sich innerhalb von 1.000 Fuß (305 m) der bestehenden Untertageinfrastruktur der Smith-Mine.

Tabelle 2. Wichtige Analysenergebnisse der 2011-Bohrungen auf East Mahala

Tabelle unter folgendem Link...

<http://www.goldinvest.de/index.php/yukon-nevada-gold-corp-erbohrt-2287-m-mit-837-gt-au-auf-west-mahala-in-jerritt-ca>

Die Bohrungen in Zone 1 umfassten 2 Explorationsbohrungen (EM-129 u. EM-130), die entlang des südöstlichen Ausläufers der Zone niedergebracht wurden. Die Analysenergebnisse für Bohrung EM-130 sind eingetroffen und stehen für EM-129 noch aus. Die Vererzung in Zone 1 steht laut Interpretation in Zusammenhang mit einer sympathetischen Struktur, die parallel zu und nördlich der nach Nordwesten streichenden vererzten Strukturzone Coulee Dike liegt. Diese Zone beherbergt eine wichtige ehemalige Abbauzone (Zone 2) in der Smith Mine. Die Bohrung EM-130 lieferte keine signifikante Vererzung.

Die Bohrungen in Zone 3 umfassten 4 Bohrungen: SH-1211 und EM-123 sind Explorationsbohrungen während EM-121 und EM-122 Ressourcenumwandlungsbohrungen sind. Für drei der Bohrungen sind die Analysenergebnisse eingetroffen. Signifikante Analysenergebnisse aus dieser Zone schließen ein Bohrung EM-121, die zwischen 955 und 1.005 Fuß Bohrtiefe (291,27 bis 306,52 m) über 50,0 Fuß Länge (15,25 m) 0,139 Unzen Gold pro Tonne (4,77 g/t) enthielt. Die Bohrungen EM-123 und SH-1211 enthielten keine signifikante Vererzung. Die Vererzung in dieser Zone ist laut Interpretation eine sympathetische Struktur, die parallel zu und nördlich der Struktur Mahala Dike liegt. Diese nach Nordwesten streichende Strukturzone (Mahala Dike) beherbergt eine wichtige ehemalige Abbauzone (Zone 4) in der Smith Mine. Die Ressourcenumwandlungsbohrungen waren dazu ausgelegt, eine mögliche wirtschaftliche Vererzung weiter einzugrenzen, die im Jahre 2010 in den Untertagebohrungen SMI-LX-750 bis SMI-LX-752 angetroffen wurde. Diese Bohrungen wurden in den Pressemitteilungen des Unternehmens am 7. September 2010 und am 24. Januar 2011 veröffentlicht.

Die Bohrungen in Zone 4 umfassten 5 Explorationsbohrungen (EM-124 mit EM-128) entlang des südöstlichen Ausläufers der Struktur Mahala Dike. Für zwei der Bohrungen, EM-124 und EM-126 sind die Analysenergebnisse eingetroffen. Wichtige Analysenergebnisse der Bohrung EM-126 schließen ein durchschnittlich 0,160 Unzen Gold pro Tonne über 10 Fuß (3,05 m) zwischen 875,0 und 885,0 Fuß Tiefe (266,87m bis 269,92 m) und durchschnittlich 0,102 Unzen Gold pro Tonne über 10 Fuß (3,05 m) zwischen 1.000,0 und 1.010,0 Fuß Tiefe (305,0 m bis 308,05 m). Die Bohrung EM-124 lieferte keine signifikante Vererzung.

Die Bohrungen in Zone 9 (East Dash) umfassten 7 Bohrungen (SH-1203 mit SH-1209). Zwei Bohrungen (SH-1205 u. SH-1206) sind Ressourcenumwandlungsbohrungen, die historische Daten ergänzen. Die restlichen 5 Bohrungen versuchen die bekannte Vererzung auszudehnen. Die Analysenergebnisse für vier der Bohrungen sind eingetroffen und stehen für SH-1204, SH-1205 und SH-1209 noch aus. Die Bohrung SH-1206 lieferte signifikante Analysenergebnisse. Sie hat zwei vererzte Abschnitte: 40 Fuß (12,0 m) mit 0,103 Unzen Gold pro Tonne (3,53 g/t) zwischen 890 und 930 Fuß Tiefe (271,45 m bis 283,65 m); und einen weiteren Abschnitt: 45 Fuß (13,72 m) mit 0,133 Unzen Gold pro Tonne (4,56 g/t) zwischen 990,0 und 1.035,0 Fuß Tiefe (301,95 bis 315,67 m). Die Bohrungen SH-1203, SH-1207 und SH-1208 lieferten keine signifikante Vererzung.

Mahala

Die Bohrungen in Zone 8 (Mahala) umfassten 16 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 20.350 Fuß (6.204

m): 4 Explorations- und 12 Ressourcenumwandlungsbohrungen. Vier dieser Bohrungen schließen RC-Vorbohrungen ein. Bis dato sind für 13 Bohrungen die Analysenergebnisse eingetroffen. Die wichtigen Analysenergebnisse sind in Tabelle 3 aufgeführt. Bis zum Ende des Jahres 2011 wurden alle Vorbohrungen durch Kernbohrungen verlängert. Die Gesamtkernbohrlänge beträgt 2.175 Fuß (663 m). Sieben der Bohrungen zielten auf eine Vererzung, die mit einem nordwestlichen Ausläufer der Strukturzone Coulee Dike in Verbindung steht. Neun Bohrungen zielten auf eine Vererzung, die laut Interpretation mit einer Struktur in Verbindung steht, die sympathetisch und parallel zur Strukturzone Coulee ist. Diese beiden Strukturen sind ca. 150 Fuß (46 m) voneinander entfernt. Die Bohrungen ergänzen für jede Struktur die historischen Daten über eine Strecke von ca. 600 Fuß (183 m) nordwestlich der abbaubaren Vorräte in der bestehenden Zone 8. Gegenwärtig wird durch das Bergbauunternehmen Small Mine Development der Zugang zu diesen Vorräten entwickelt.

Tabelle 3. Wichtige Analysenergebnisse der 2011-Bohrungen auf Mahala

Tabelle unter folgendem Link...

<http://www.goldinvest.de/index.php/yukon-nevada-gold-corp-erbohrt-2287-m-mit-837-gt-au-auf-west-mahala-in-jerritt-ca>

Für eine der vier Kernbohrungsfortsätze und für alle anderen 12 RC-Bohrungen sind die Analysenergebnisse eingetroffen. Die Bohrungen MAH-452 und MAH-454 unterstreichen die wichtigen Analysenergebnisse, die bis dato von Mahala eingetroffen sind: MAH-452 lieferte 50 Fuß (15,24 m) mit 0,166 Unzen Gold pro Tonne (5,69 g/t) zwischen 795,0 und 845,0 Fuß Tiefe (242,37 bis 257,62 m); und MAH-454 lieferte 50 Fuß (15,24 m) mit 0,182 Unzen Gold pro Tonne (6,24 g/t) zwischen 920,0 und 970,0 Fuß Tiefe (280,49 bis 295,73 m).

West Mahala

Die Bohrungen auf West Mahala umfassten 20 Ressourcenumwandlungsbohrungen mit einer Gesamtlänge von 28.128 Fuß (8.576 m). Sechs dieser Bohrungen schließen RC-Vorbohrungen ein. Bis dato sind für 14 Bohrungen die Analysenergebnisse eingetroffen. Die wichtigen Analysenergebnisse sind in Tabelle 4 aufgeführt. Bis zum Ende des Jahres 2011 wurden alle Vorbohrungen durch Kernbohrungen verlängert. Die Gesamtkernbohrlänge beträgt 4.113 Fuß (1.254 m). Für alle Proben der Kernbohrungen stehen die Analysenergebnisse noch aus. West Mahala beherbergt zwei ziemlich große Gebiete mit vererztem Untergrund, die im aktuellen NI 43-101 konformen technischen Bericht zum größten Teil den Ressourcenkategorien angezeigt und geschlussfolgert zugeordnet werden. Diese zwei vererzten Gebiete liegen ca. 1.000 Fuß (302 m) östlich und 2.000 Fuß (610 m) nordöstlich der bestehenden Untertageinfrastruktur der Mine SSX-Steer.

Signifikante Analysenergebnisse von West Mahala schließen ein: MAH-457 lieferte 75,0 Fuß (22,87 m) mit 0,244 Unzen Gold pro Tonne (8,37 g/t) zwischen 1.150,0 und 1.225,0 Fuß Tiefe (350,75 bis 373,62 m); MAH-467 lieferte 60,0 Fuß (18,30 m) mit 0,208 Unzen Gold pro Tonne (7,13 g/t) zwischen 935,0 und 995,0 Fuß Tiefe (285,17 bis 303,47 m); und MAH-470 lieferte 35,0 Fuß (10,67 m) mit 0,346 Unzen Gold pro Tonne (11,87g/t) 995,0 und 1.030 Fuß Tiefe (303,47 bis 314,14 m).

Tabelle 4. Wichtige Analysenergebnisse der 2011-Bohrungen auf West Mahala

Hier geht es zur Tabelle...

<http://www.goldinvest.de/index.php/yukon-nevada-gold-corp-erbohrt-2287-m-mit-837-gt-au-auf-west-mahala-in-jerritt-ca>

Der Erfolg des 2011-Bohrprogramms auf Mahala hat signifikante Folgen. Auf allen drei Zielgebieten müssen weitere Bohrungen niedergebracht werden, um die Ausdehnung der Vererzung abzugrenzen. Die Kernbohrungsfortsätze werden gegenwärtig noch vor Ort niedergebracht. Das Potenzial zur Abgrenzung einer beachtlichen zusätzlichen Vererzung wird in allen drei Gebieten als sehr aussichtsreich gesehen.

Die mögliche zukünftige Entwicklung der Ressourcen Mahala und West Mahala ist von Bedeutung, da Stollen und Bohrplattformen jetzt für die Entwicklung in Betracht gezogen werden sollen, um ganzjährige Untertagebohrungen zur Erkundung eines großen Bereichs dieses sehr aussichtsreichen Untergrunds zu ermöglichen. Diese Untertagebohrungen würden von den behördlichen Beschränkungen über Tage befreit sein sowie nicht durch die physikalischen Elemente in Verbindung mit den Übertagebohrungen in großer Höhe behindert werden.

Gegenwärtig werden die geologischen Modelle und die Modelle mit den Goldgehalten, die im Laufe des 2011-Programms erbohrte Vererzung abdecken, erstellt. Danach wird eine technische Analyse durchgeführt. Die Ergebnisse der neuen Modelle werden in einen aktualisierten, mit NI 43-101 konformen Bericht eingeschlossen werden. Die Fertigstellung des Berichts wird im April 2012 erwartet.

Als Teil dieses 2011-Übertagebohrprogramms auf Mahala wurden 16 der RC-Bohrungen bis in eine Tiefe

von entweder 500 Fuß oder 800 Fuß gebohrt und dienen als Vorbohrungen für nachfolgende Kernbohrungen (Kernbohrungsfortsätze). Die 16 Kernbohrungsfortsätze wurden für jedes der entsprechenden Zielgebiete der Ressourcenumwandlung ausgelegt, um das Sammeln der geologischen Daten zu verbessern und um Analysendaten für eine Vergleichsanalyse mit der umgebenden RC-Probenmenge zu liefern. Bis zum Ende des Jahres 2011 wurden alle RC-Bohrungen abgeschlossen und 12 Kernbohrungsfortsätze (insgesamt 7.156 Fuß oder 2.182m) wurden niedergebracht. Vier Kernbohrungsfortsätze mit einer Gesamtlänge von 2.295 Fuß (700 m) müssen noch gebohrt werden und der größte Teil der Bohrkernanalysen ist noch im Gange. Alle Bohrungen auf Mahala zielten auf eine Vererzung, die tiefer als 650 Fuß unter der Oberfläche der entsprechenden Bohransatzpunkte liegt.

Die Analysen der in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Proben aus dem 2011-Übertagebohrprogramm wurden von ALS Laboratory Group in Reno, Nevada, durchgeführt. Es wurden die üblichen Verfahren zur Feuerprobe angewandt. Die Bohrabschnitte wurden wie im Bohrzustand veröffentlicht. Die wahren Mächtigkeiten wurden noch nicht berechnet; angesichts der Gestalt der Vererzung auf Jerritt Canyon ist der Begriff wahre Mächtigkeit vor Abschluss der Bohrungen für eine genauere Abgrenzung des Erzkörpers nicht immer sinnvoll.

Die 2010-u. 2011-Protokolle des Unternehmens für die Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle sind auf der Webseite des Unternehmens unter [http://www.yukon-nevadagold.com/i/pdf/JC Assay Protocols.pdf](http://www.yukon-nevadagold.com/i/pdf/JC_Assay_Protocols.pdf) zu finden.

Alle RC-Bohrungen auf dem Mahala-Projekt wurden in Abständen von 5 Fuß über ihre gesamte Länge beprobt. Der Versand aller Proben von 0 bis 500 Fuß Tiefe aus jeder der entsprechenden Bohrungen an das Labor wurde verzögert. Der Hauptgrund dafür war, die Rücksendung der Analysenergebnisse durch eine Reduzierung der Probenmenge für das unabhängige kommerzielle Labor um bis zu 50 % zu beschleunigen. Die Probenlaufzeit für das Projekt lag bis dato bei 6 Wochen aufgrund des beispiellosen Arbeitsanfalls bei den kommerziellen Labors. Ein zweiter Vorteil der Probenverzögerung waren die beachtlichen Kosteneinsparungen für das Projekt. Alle zurückgehaltenen Proben wurden auf dem Minengelände für eine etwaige Analyse in der Zukunft aufbewahrt.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen wurden von Herrn William Hofer, Chef-Geologe in der Jerritt-Canyon-Mine, zusammengestellt und überprüft. Die Informationen in dieser Pressemitteilung wurden vom Vice President, Exploration, des Unternehmens, Todd Johnson M.Sc., einer gemäß NI 43-101 qualifizierten Person, geprüft und genehmigt.

Yukon-Nevada Gold Corp. ist ein nordamerikanischer Goldproduzent, der neue Goldlagerstätten entdeckt und entwickelt sowie Goldminen betreibt. Das Unternehmen besitzt ein breitgefächertes Portfolio von Gold-, Silber-, Zink- und Kupferliegenschaften im Yukon Territory und British Columbia in Kanada sowie in dem US-Bundesstaat Nevada. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf der Akquisition und Weiterentwicklung von bereits entwickelten und produzierenden Goldliegenschaften. Die Fortsetzung des Wachstums wird durch eine Erhöhung oder den Beginn der Produktion auf den bestehenden Liegenschaften des Unternehmens neben den oben erwähnten geplanten Akquisitionen erfolgen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Richard Moritz
Senior Director, Institutional Investor Relations
Tel: (604) 688-9427
Email: rmoritz@yngc.ca
Nicole Sanches
Investor Relations Manager
Tel: (604) 688-9427 ext 224
Email: nicole@yngc.ca
www.yukon-nevadagold.com

CHF Investor Relations
Jeanny So
Director of Operations
Tel: (416) 868-1079 ext. 225
Email: jeanny@chfir.com
www.chfir.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart

Tel. +49 (711) 253592-30
Fax+49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/32768--Yukon-Nevada-Gold-Corp.-erbohrt-2287-m-mit-837-g-t-Au-auf-West-Mahala-in-Jerritt-Canyon-Nevada.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).